

**BUCHBESPRECHUNGEN**

**MICHAEL BRANDMEIER:** *Die ökonomische Integration der mittelosteuropäischen Länder: Außenhandel, Outsourcing, Direktinvestitionen und Unternehmenskooperationen.* Reihe: Internationale Wirtschaft; Hrsg. M.Borchert, G.Dieckenheuer und P.J.J. Welfens EUL Verlag, 2005, Band 27.

Im Ergebnis seiner Forschungsarbeit legt der Autor M. BRANDMEIER eine bemerkenswerte Studie vor, die sehr gut die Wechselbeziehungen zwischen wirtschaftlicher Transformation, sowie Integrations- und Globalisierungsprozessen in Mittelosteuropa herausarbeitet. Hervorzuheben ist das solide theoretische und empirische Fundament dieser Arbeit, welches ermöglicht, ausgehend von den verschiedenen Außenhandelstheorien die jeweils postulierten Effekte wirtschaftlicher Integration für Handel und Beschäftigung nachzuweisen.

Deutlich wird dabei auch, warum und wie Outsourcing und Offshoring sowohl den intraindustriellen Handel wie auch den interfirm-trade verstärken. Der Autor ist erfolgreich bemüht, seine Untersuchungen sowohl in den historischen Kontext der wirtschaftlichen Transformation zu stellen, wie auch die Unterschiede in der Wirtschaftsstruktur etc. zwischen den neuen EU-Mitgliedsländern klar aufzuzeigen. (vgl. S. 2-10)

Im Kapitel 2 erläutert der Verfasser theoretische Ansätze zu Außenhandel und Outsourcing, wobei er näher auf die traditionelle und neue Außenhandelstheorie eingeht und nachweist, dass Außenhandel nur unter bestimmten Voraussetzungen zu einer

Angleichung der Faktorpreise führt. (vgl. S.47ff).

Sehr aussagekräftig sind die empirischen Untersuchungen zu Veränderungen in den Bestimmungsgründen und Strukturen von Ex- und Importen der Länder Mittel- und Osteuropas (S.74 ff). Ein besonderer Schwerpunkt stellt dabei die Berechnung der Beschäftigungswirkungen des Außenhandels – basierend auf einer Methodik von P.KRUGMANN dar. Was die Analyse der komparative Vorteile betrifft, so sieht diese der Autor zunächst in den arbeitsintensiven Industrien, was Brandmeier auf das relativ kostengünstige Angebot an Arbeitskräften in MOE zurückführt. Nur einigen EU-Mitgliedsländern – so der Verfasser – gelang es, neue Produktionsstätten auch in den Hightech Branchen anzusiedeln (Ungarn). Was schließlich die Entwicklung des Außenhandels Deutschlands mit den MOEL betrifft, so wird bestätigt, dass Deutschland komparative Vorteile bei Hightech- und humankapitalintensiven Produkten hat. Interessante Details erfährt der Leser schließlich auch zur Höhe des intraindustriellen Handels in den Visegrad-Ländern im Vergleich zu ausgewählten westlichen EU-Staaten (Griechenland, Portugal, Spanien). Dabei zeigt sich, dass z.B. Länder wie Tschechien, Ungarn ähnliche Werte wie Spanien in der Höhe des intrasektoralen Handels aufweisen.

Im Kapitel 4 liegt der Schwerpunkt auf der Analyse der Direktinvestitionen, der cross-border cooperation sowie den Standortentscheidungen multinationaler Unternehmen, wobei umfangreiche modelltheoretische

Darstellungen die Thesen des Verfassers stützen.

Kapitel 5 ist der ausführlichen empirischen Analyse der Direktinvestitionen und des Outsourcing von Produktionen nach Mittel- und Osteuropa gewidmet. Dabei ist die Darstellung des statistischen Zusammenhanges zwischen den Wertschöpfungsketten der deutschen Industrie und der Beschäftigungsentwicklung im verarbeitendem Gewerbe von besonderem Interesse (Pkt.5.5).

Ein weiteres Problem spricht der Autor im Rahmen des 5.Kapitels an, wenn er zu Recht darauf verweist, dass in MOE die Unternehmen mit ADI-Beteiligung Teil eines internationalen Produktionsverbundes der multinationalen Unternehmen sind, ohne dass diese Firmen mit ADI-Beteiligung fest in die nationale oder regionale Wirtschaftsstruktur eingebunden sind. Dies führt dazu, dass sich die technologische Rückständigkeit und Unterkapitalisierung in den Unternehmen ohne ausländische Beteiligung nicht verbessert hat. Bei der Analyse der ausländischen Direktinvestitionen fehlt ein ganz wichtiger Aspekt in den Überlegungen von BRANDMEIER: der Einfluß der unterschiedlichen Formen der FDI (Greenfield investment, Merger and Acquisitions) auf die Effekte der ADI mit Blick auf die Beschäftigten- und Produktivitätsentwicklung in den „Empfängerländern“ von ADI in MOE (vgl. hierzu P. NUNNENHAMP 2004 und H. ZSCHIEDRICH 2006). Insbesondere die Veröffentlichungen im Rahmen der jährlichen „World Investment Reports“ haben klar gemacht, dass der Entscheidung über die Wahl der jeweiligen ADI-Form sehr große Bedeutung zukommt. Was die

Darlegungen des Verfassers zur Globalisierung der Produktionskette sowie zum Outsourcing anbetrifft, so vermißt der Leser eine Position zur Abgrenzung der beiden Kategorien Outsourcing und Offshoring, wie das in der internationalen Literatur üblich ist (vgl. S.301). Die Studie verdeutlicht gut, dass bei einer Erfassung der Beschäftigungswirkungen von Outsourcing branchenspezifisch vorgegangen werden muss (Bsp. Textil- und Bekleidungsindustrie S.355 ff).

Was die Darstellung der von H.W. SINN aufgestellten These von der „Basar-Ökonomie“ Deutschland betrifft, so reduziert der Autor die Darstellung nur auf eine Beschreibung von zustimmenden und ablehnenden Meinungen zu dieser SINNschen Position. Gerade hier vermißt der Leser eine eigene Position von BRANDMEIER. Abschließende Fallstudien zur passiven Lohnveredelung sowie zum Outsourcing in der Automobilindustrie runden diese insgesamt sehr informative und theoretisch fundierte Arbeit ab.

HARALD ZSCHIEDRICH (Berlin)

**Neue Bücher**  
**Books Received**

- FRANZ MERLI, GERHARD WAGNER (Hg.): *Das neue Polen in Europa. Politik, Recht, Wirtschaft, Gesellschaft.* StudienVerlag, Innsbruck, Wien, Bozen 2006, 450 S., geb.. € 49,90. ISBN 3 7065 4319 2.
- DANIELA JETZINGER: *Das Grundrecht auf Eigentum in den Transitionstaaten des Balkan. Rechtslage und Spruchpraxis zur Eigentumsfreiheit in Serbien und Montenegro, Bosnien und Herzegowina, Kroatien sowie Bulgarien.* Grin Verlag, München 2006, 396 S., Pb., € 69,90. ISBN 3 6380 0006 0.
- RENEO LUKIC (Ed.): *La Politique étrangère de la Croatie de son indépendance à nos jours, 1991-2006.* Les Presses de l'Université Laval, Univers publ., Saint Nicolas (Québec), 2006, 316 pp., pb.. ISBN 2 7637 6386 4.
- HELMUT BRAUN, NIKOLA ŠPIRIC (HG.): *Soziale Sicherungssysteme: Analysen sowie erste Empfehlungen für BiH und seine Entitäten.* Eutrans-Verlag, Weiden u. Regensburg 2006, 197 S., ISBN 3 936400 19 9.
- WERNER WEIDENFELD: *Rivalität der partner. Die Zukunft der transatlantischen Beziehungen – Die Chance eines Neubeginns.* Verlag Bertelsmann Stiftung, Gütersloh 2005, 205 S., ISBN 3 89204 864 9.
- TOBIAS DEBIEL, DIRK MESSNER, FRANZ NUSCHELER (Hg.): *Globale Trends 2007. Frieden – Entwicklung – Umwelt.* Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt/M. 2006, 416 S., € 14,95. ISBN 3 596 17174 1.
- SHINICHIRO TABATA (Ed.): *Dependent on Oil and Gas: Russia's Integration into the World Economy.* (=Slavic Eurasian Studies No. 11) Slavic Research Center, Hokkaido University, Hokkaido 2006, 114 pp.. ISBN 4 938637 40 5.

## CONTENTS

### ARTICLES

|                                 |   |     |
|---------------------------------|---|-----|
| Zdenek Lukas<br>Josef Pöschl    | The Agriculture of the New Member States in the Process of Integration . . . . .  | 193 |
| Martin Užík<br>M. Felix Weiser  | Enterprise Acquisitions in the Countries of the „Visegrád Group“. An Empirical Analysis of the Reactions of the Capital Markets . . . . . | 212 |
| Mario Glowik                    | Analysis of the Baltic States: Chances and Risks for Foreign Trade and Externalised Production . . . . .                                  | 234 |
| Katharina Mikulčák              | Russia and the Treaty on the Energy Charter. Positions, Problems, Perspectives . . . . .  | 249 |
| Heiko Pleines                   | Corporate Governance-Regulation in Russia Between Import of Rules and Economic Culture . . . . .  | 266 |
| Helmut Braun<br>Christoph Weigl | The Accession of Czechia to the Euro: A Scrutiny of the Realised Preconditions in 2005 . . . . .  | 284 |
| Doris Fischer                   | Private Economy in China: From a Marginal Phenomenon to the Bearer of Hope . . . . .  | 303 |

### BUCHBESPRECHUNGEN

|                     |  |     |
|---------------------|--|-----|
| Michael Brandmeier  | <i>Die ökonomische Integration der mittelosteuropäischen Länder: Außenhandel, Outsourcing, Direktinvestitionen und Unternehmenskooperationen.</i> (Reviewed by H. ZSCHIEDRICH) . . . . . | 333 |
| New Books . . . . . |  | 335 |
| Impressum . . . . . |  | 337 |